

Zwischenmitteilung zum 30. September 2010

Ergebnis- und Geschäftsentwicklung

Die Greenwich konnte die ersten drei Quartale 2010 mit einem Überschuss in Höhe von 38 TEuro (VJ Q3: 1.051 TEuro) abschließen, den sie vornehmlich aus Wertpapiergeschäften erzielt hat, so dass der Bilanzverlust per 30. September 2010 4.339 TEuro beträgt.

Im Bereich der vorbörslichen Beteiligungen hat die Gesellschaft auch in den ersten drei Quartalen im Rahmen der finanziellen Stabilisierung der CCP Systems AG an weiteren Kapitalerhöhungen teilgenommen.

Trotz der Erholung an den Börsen sind die Bewertungen etablierter Unternehmen aus unserer Sicht nach wie vor attraktiver als vorbörsliche Investments, dies werden wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten gegebenenfalls durch gezielte Investments in börsennotierte Technologieunternehmen ausnutzen.

Beteiligungsportfolio

Das Beteiligungsportfolio der Greenwich Beteiligungen AG besteht aus acht Beteiligungen. Die Unternehmen entwickeln sich im Wesentlichen im Rahmen der Planung. Unser spezielles Augenmerk lag auch in den ersten drei Quartalen 2010 auf der Betreuung der CCP.

Ausblick und Prognose

Verkäufe von Beteiligungen sind nicht vorgesehen.

Die Geschäftsleitung der Greenwich AG geht davon aus, ein ausgeglichenes operatives Ergebnis erreichen zu können.

Frankfurt, im November 2010

Greenwich Beteiligungen AG

Der Vorstand